 **Matthias Dimmer**
Oekologische Baustoffe

Farbige Aussichten Naturfarben

Natürlicher Holzschutz in 17 Farbtönen
Wasserverdünnbare Holzlasuren,
100% lösemittelfrei

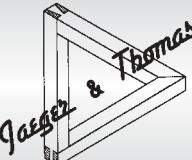
AURO
NATURFARBEN

Bergstraße 11 · 57638 Schöneberg
Tel.: 0160 / 8401646 · Fax: 02681 / 70507

 **Claudia Lambrecht**
integrative Lerntherapie

Hilfen bei: Wahrnehmungs- und Hausaufgabenproblemen · Lern- und Konzentrationsstörungen · Lese-Rechtschreib- und Rechenschwäche

Schulstraße 1 · 57638 Oberrhein · Tel.: 0 26 85 · 71 94

 **Jaeger & Thomas**

Tischlerei
Jaeger & Thomas
Gartenstraße 6
57612 Eichelhardt
Tel.: 0 26 81 / 98 92
6 6 Fax: 0 26 81 / 98

Treppen · Fenster & Türen · Möbel & Innenausbau · Biologische

 **KUSS**

kompetent – fair – zuverlässig **Fachgroßhandel**

Liebmann.
buch&papier

▪ Wiedstraße 7a ▪ 57610 Altenkirchen
www.buchhandlung-liebmann.de

lesen ist kino im kopf
hähnelsche buchhandlung

 wilhelmsstr. 21 ▪ 57627 hachenburg
fon 02662/7518 ▪ fax 02662/3870
haehnelsche@t-online.de
www.haehnelschebuch.de

CINEMA Reading

KINO & LITERATUR

 **WIED**
Scala

 **WIED**
Scala

Südstraße 1 · 57638 Neitersen
Tel.: 0 26 81 / 95 08 86 · www.wied-scala.de

CINEMA READING in der Wied-Scala

Einmal im Quartal wird es eine maximal einstündige Lesung von Romanauszügen, Gedichten, Essays, Briefen und anderem geben, die die anschließende Aufführung einer ausgewählten Perle älteren oder aktuellen Filmschaffens kontrastieren, ergänzen oder in ungewöhnlicher Beleuchtung erglänzen lässt.

In Kooperation mit Dietmar Engelberth und Freunden wird mit CINEMA READING Hören und Sehen zueinander in Beziehung gesetzt. Nicht immer in harmonische – aber immer in fruchtbare.

Mittwoch, 18. Mai 2005

„FRÜHSTÜCK FÜR STARKE MÄNNER“ /

„BREAKFAST OF CHAMPIONS“ – KURT VONNEGUT

Dwayne Hoover, Pontiac-Autohändler, wird verrückt. Kilgore Trout, SF-Romancier der bislang nur in einem Porno-Verlag namens „Bibliothek der Weltklassiker“ veröffentlichen konnte, wird zu einer Art Festival eingeladen. Dies ist Ort und Gelegenheit für ein Treffen der beiden Männer ...

„BREAKFAST OF CHAMPIONS“ –

ALAN RUDOLPH

Kein typischer Bruce Willis, das Projekt war ihm aber so wichtig, dass er die Finanzierung aus seiner eigenen Geldbörse sicherte. Der Regisseur (u.a. auch von „Mrs. Parker und ihr lasterhafter Kreis“) wiederum befasste sich unmittelbar nach Erscheinen des Romans mit Veröffentlichungsmöglichkeiten. Es sollten aber 20 Jahre vergehen, bis die Realisierung gelang.

Mittwoch, 7. September 2005

„DIE BEKENNERSCHREIBEN“ – RAF

Das Augenmerk liegt auf ausgewählten Selbstäußerungen der RAF (1968 bis 1998), die trotz ihrer mittlerweile umfangreichen Dokumentation in Büchern und anderen Medien so wohl nur vereinzelt zur Kenntnis gelangten – gelangen konnten.

„INVASION DER BARBAREN“ – DENYS ARCAND

Bevor er stirbt, versöhnt sich der ehemalige Geschichtsprofessor (mit was und wem, wird zu sehen sein), verbringt die letzten Wochen und Tage mit seinen verstreut lebenden, links-intellektuellen, sinnfrohen Freunden, genießt gemeinsam mit ihnen zurückblickend Vergangenes (das Lieblingsthema Sex speist sich aus mehr als nur einer Erinnerung) und genießt (auch wenn er den geliebten Rotwein nicht mehr herunterbekommt) im Jetzt diesen Rest seines Lebens.

Mittwoch, 16. November 2005

„DAS MÄRCHEN VOM LETZEN GEDANKEN“ /

„DER NAZI & DER FRISEUR“ – EDGAR HILSENRATH

Der Erfolg gilt einem literarischen Meisterwerk, der Entdeckung eines großen Satirikers und seiner Sprache „die wild wuchert und doch oft genug trifft, eine düstere und auch stille Poesie entfaltet“, wie Heinrich Böll schrieb.

So nachzulesen u. a. im Roman „Der Nazi & der Friseur“ über den SS-Mann und Massenmörder, der in die Rolle seines Freundes aus Kindertagen und zugleich seines späteren Opfers schlüpft und so ein angesehener Bürger und Friseursalonbesitzer in Tel Aviv wird ...

„ZUG DES LEBENS“ – RADU MIHAILEANU

Die jüdischen Einwohner eines osteuropäischen Shtetls inszenieren ihre eigene Deportation um sich vor den Nazis zu retten. Dazu gehört der Kauf eines maroden, noch umzubauenden Zuges, das Schneidern der Nazi-Uniformen, das Lernen eines akzentfreien Deutschs und die Besetzung aller benötigten Rollen aus den eigenen Reihen. Ihr Ziel ist denn auch keiner der Grauenorte, von denen zu hören ist, sondern – Palästina.

Mittwoch, 15. Februar 2006

„GEDICHTE“ – GOTTFRIED BENN /

„GEDICHTE“ – BOB DYLAN

Benn: Ranking-Listen anführende Lyrik-Ikone oder doch nur einer, der intellektuell-dumm den Nationalsozialisten zujubelte? Hören Sie einfach auf das, was er in seinen Gedichten, was er schlicht zu sagen hatte.

Bekommt Bob Dylan dieses Jahr endlich den Literatur-Nobelpreis?

„BROKEN SILENCE“ –

WOLFGANG PANZER

Der Pachtvertrag des schweizerischen Klosters, ursprünglich aus den Zeiten der französischen Revolutionswirren stammend, läuft aus. So wird der Kartäuser Fried, um zu verhandeln, aus seiner Mönchszelle in die Welt geworfen. An der Seite einer afro-amerikanischen Trommlerin aus New York, die ihn beraubt und bereichert, führt dieser Roadmovie ihn nicht nur durch alle Länder Indiens.

Beginn: jeweils 19.30 Uhr
Karten an der Abendkasse
Eintritt: 10 Euro